

# S T G E O R G E N

# MÖRGEN

ATTERGAU



Postentgelt bar bezahlt

## AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE ST. GEORGEN i. A.

Blumenschmuckaktion  
Fußgängerzone in der Attergaustraße  
Kundmachung  
Verordnung / Heizkostenzuschuss / Instandhaltungsbeitrag LMS / Wasserverbrauch kontr.  
Neues aus dem Gemeindekindergarten  
Spitzenleistung der Musikkapelle St. Georgen i.A.  
Bekannte Melodien mit der LMS St. Georgen i.A. u. Kindergruppe der VS Straß i.A.  
Blutspendeaktion / 4. Attergauer 5000-m-Lauf / Frühschoppen im Attg. Seniorenheim  
Großer Erfolg b. Chorfestival / Sozial Beratungsstelle / Einladung zur Ausstellung  
Aktion Dialog - ein Erfolg  
WASSER – Ausstellung in St. Georgen i.A.  
USC Attergau - Sportseite  
Attergauer Freizeitzentrum

Seite 2  
Seite 3  
Seite 4  
Seite 5  
Seite 6  
Seite 7  
Seite 8  
Seite 9  
Seite 10  
Seite 11  
Seite 12  
Seite 13  
Seite 14

Folge 3/ 2003  
Juni 2003



## Blumenschmuckaktion

Die Blumenschmuckaktion der Landwirtschaftskammer für Oberösterreich wird auch heuer wieder unter dem Titel

„**Unser Ort soll schöner werden**“ durchgeführt.



St. Georgen im Attergau ist eine Tourismusgemeinde. Das Erscheinungsbild des Marktes und der Ortschaften ist wesentlich davon abhängig, wie sich der Ort und die Häuser präsentieren.

In diese Aktion können Wohnhäuser, Bauernhäuser, Geschäftshäuser sowie Gasthäuser und öffentliche Gebäude einbezogen werden. Es wird dabei das Einzelobjekt bewertet und großes Augenmerk auf die Gesamtwirkung gelegt.

Alle Teilnehmer werden mit Ehrengeschenken belohnt. Die zwei schönsten Häuser werden alle 3 Jahre für die Bezirks-Bewertung gemeldet.

Die Marktgemeinde hofft, dass sich auch heuer wiederum recht viele Hausbesitzer an dieser Aktion beteiligen werden und ersucht um Anmeldung mittels nachstehendem Formblatt bis **spätestens 11. Juli 2003**.

----- ✂ ----- ✂ -----  
**Bitte Ausschneiden und beim Marktgemeindeamt abgeben !**

### ANMELDUNG

Name: .....

Anschrift: .....

Ich melde mich zur Teilnahme an der Blumenschmuckaktion 2003 an.

Wohnhaus

Bauernhaus

Geschäfts- od. Gasthaus

# Fußgängerzone in der Attergaustraße

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit freundlicher Unterstützung des Tourismusverbandes wird im Marktbereich von St. Georgen i. A. auch im heurigen Sommer an folgenden Wochenenden eine verkehrsfreie Zone (**Fußgängerzone**) eingerichtet:

<b>Samstag, 12. Juli</b>	-	<b>Sonntag, 13. Juli 2003</b>
<b>Samstag, 19. Juli</b>	-	<b>Sonntag, 20. Juli 2003</b>
<b>Samstag, 26. Juli</b>	-	<b>Sonntag, 27. Juli 2003</b>
<b>Samstag, 02. Aug.</b>	-	<b>Sonntag, 03. Aug. 2003</b>
<b>Samstag, 09. Aug.</b>	-	<b>Sonntag, 10. Aug. 2003</b>

**Beginn:** Samstag, 16.00 Uhr

**Ende:** Sonntag, 24.00 Uhr

Zahlreiche Aktivitäten, wie diverse Konzertveranstaltungen, Frühschoppen, Schanigärten und dgl., aber auch ein Straßenlauf über 5000 m am 12. Juli werden die Fußgängerzone auch heuer beleben und für Einheimische und Gäste eine angenehme Atmosphäre schaffen. Man kann nur hoffen, dass auch das Wetter mitspielt.

## Verkehrsmaßnahmen während der „FUZO“

Während der Fußgängerzone wird die Attergaustraße zwischen der Bahnhofstraße und der Joh. Beerstraße für den gesamten Verkehr gesperrt.

Aufgrund der Sperre der Attergaustraße, die ja bekanntlich eine hochfrequentierte Landesstraße ist, sind natürlich umfangreiche Verkehrsmaßnahmen notwendig.

**Die beschilderte Umleitung verläuft wie folgt:**

### In Fahrtrichtung Vöcklamarkt

Attergaustraße – Joh. Beerstraße – Khevenhüllergasse – Bahnhofstraße – Attergaustraße

### In Fahrtrichtung Attersee

Attergaustraße – Stelzhamerstraße – Schulstraße – Bambergerstraße (Einbahnregelung) – Wildenhagerstraße – Verbindungsstraße Lohen -Thern – Attergaustraße

Um die Verkehrsbelastung für alle auf ein erträgliches Maß zu verringern, gilt während der Umleitungszeiten auf den nachfolgenden Straßen eine

30 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung:

- **Bambergerstraße**
- **Dr. Greilstraße**  
(zwischen Schul- und Römerstraße)
- **Joh. Beerstraße**  
(zw. Attergaustraße und Khevenhüllergasse)
- **Khevenhüllergasse**
- **Bahnhofstraße**  
(zw. Attergaustraße und Khevenhüllergasse)

**Die Verkehrsteilnehmer werden im eigenen Interesse ersucht, die verordneten Anordnungen und Beschränkungen strikt einzuhalten, zumal die Gendarmerie angewiesen wurde, laufende Überwachungen und Kontrollen durchzuführen.**

Diejenigen, die sich durch die Verkehrsumleitungen bzw. durch den direkten Betrieb der Fußgängerzone gestört fühlen, werden hiermit um Verständnis gebeten. Abschließend werden alle Beteiligten ersucht, Lärm zu vermeiden und die Sperrstunden einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister:  
**J. Pichler eh.**



Flächenwidmungsplan Nr. 2/1995;  
Änderungsplan Nr. 2 („Betriebsbaugebiet  
Neubacher, Thern“)  
Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungs-  
interessen

## KUNDMACHUNG

Sehr geehrte Damen und Herren !

Die Marktgemeinde St. Georgen i.A. be-  
absichtigt die **Änderung Nr. 2** des  
rechtswirksamen Flächenwidmungsplanes  
Nr. 2/1995 („**Betriebsbaugebiet Neuba-  
cher, Thern**“).

Diese Änderung betrifft die Umwidmung  
der Grundstücke (bzw. Teilgrundstücke)  
Nr. 3800, 3801, Grundbuch 50011,  
St. Georgen i.A. von **Grünland in Bau-  
land – Betriebsbaugebiet** bzw. im 50m-  
Bereich des angrenzenden Wohngebietes  
in **Bauland-Mischgebiet**.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 17. Juni  
2003 wurde die Einleitung des Verfahrens  
für diese Flächenwidmungsplan-Änderung  
genehmigt.

Gemäß § 33 Abs. 2 des O.ö. Raumord-  
nungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993  
i. d. g. F., wird kundgemacht, dass jeder, der  
ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht,  
bis **18. Juli 2003** seine Planungsinteressen  
der Marktgemeinde St. Georgen im Atter-  
gau (Bauabteilung – 2. Obergeschoss) be-  
kannt geben kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister:  
J. Pichler e. h.

Flächenwidmungsplan Nr. 2/1995  
Änderungsplan Nr. 3 („Betriebsbaugebiet  
Kröpfel, Thern“)  
Aufforderung zur Bekanntgabe der Planungs-  
interessen

## KUNDMACHUNG

Sehr geehrte Damen und Herren !

Die Marktgemeinde St. Georgen i.A. be-  
absichtigt die **Änderung Nr. 3 des**  
rechtswirksamen Flächenwidmungsplanes  
Nr. 2/1995 („**Betriebsbaugebiet Kröpfel,  
Thern**“).

Diese Änderung betrifft die Umwidmung  
der Grundstücke (bzw. Teilgrundstücke)  
Nr. 3776, 3777/1, 3777/2, 3780, 3782,  
3773, 3774, Grundbuch 50011,  
St. Georgen i.A. von **Grünland in Bau-  
land – Betriebsbaugebiet**.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 17. Juni  
2003 wurde die Einleitung des Verfahrens  
für diese Flächenwidmungsplan-Änderung  
genehmigt.

Gemäß § 33 Abs. 2 des O.ö. Raumord-  
nungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993  
i. d. g. F., wird kundgemacht, dass jeder, der  
ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht,  
bis **18. Juli 2003** seine Planungsinteressen  
der Marktgemeinde St. Georgen im Atter-  
gau (Bauabteilung – 2. Obergeschoss) be-  
kannt geben kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister  
J. Pichler e. h.

**VERORDNUNG**

der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck vom 8.05.2003 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Vöcklabruck.

Aufgrund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440, i.d.g.F. wird verordnet:

**§ 1**

In den Waldgebieten des Bezirkes Vöcklabruck sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

**§ 2**

Die Kundmachung erfolgt durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck und den Gemeinden des Bezirkes Vöcklabruck.

**§ 3**

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Zif. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,-- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck in Kraft und mit Ablauf des 15. Oktober 2003 außer Kraft.

**Gemeinderat beschließt  
Heizkostenzuschuss**

Beziehen von Pensionen mit Ausgleichszulagen wird für die Heizperiode 2002/03 ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 73,-- gewährt.

Antragsformulare liegen ab sofort am Meldeamt auf !

**Mitzubringen sind:**

- Einkommensnachweise
- Bekanntgabe der Bankverbindung

**Neuregelung des Instandhaltungsbeitrages für Leihinstrumente der Landesmusikschule St. Georgen i.A. ab dem kommenden Schuljahr**

Entsprechend dem Vorschlag des Oberösterreichischen Landesmusikschulwerkes ist der Instandhaltungsbeitrag für Leihinstrumente der Landesmusikschule ab dem Schuljahr 2003/2004 neu festzusetzen. Es hat daher der Gemeinderat in der Sitzung vom 17.06.2003 den notwendigen Beschluss gefasst und somit wird ab dem kommenden Schuljahr **einheitlich** pro Instrument und Semester ein Instandhaltungsbeitrag von € 40,-- von der Landesmusikschule St. Georgen i. A. eingehoben.

Alle Leihinstrumente sind versichert. Im Schadensfall haben die jeweiligen Entleiher einen Selbstbehalt von € 75,-- zu tragen.


**Wasserverbrauch kontrollieren**

Anlässlich der Wasser-Abrechnung 2002/2003 wurde mehrmals festgestellt, dass immer wieder technische Gebrechen an der Hausinstallation (Rohrbruch, defekte WC-Spülung, etc.) auftreten, welche erst bei der Ablesung des Wasserzählers festgestellt bzw. bemerkt werden.

Dabei gehen zum Teil sehr große Mengen Trinkwasser verloren und erhöhen auch dementsprechend die Wasser-Jahresrechnung (z.T. sehr hohe Nachzahlungen).

**Sie werden im eigenen Interesse ersucht, den Wasserverbrauch auch während des Jahres zu kontrollieren, um diese Verluste – im Fall des Falles – möglichst gering zu halten und damit auch eine hohe Wasser-Rechnung bzw. Nachzahlung zu vermeiden.**

## Neues aus dem Gemeindegarten



Der Wettergott meinte es sehr gut mit uns und ermöglichte uns ein wunderschönes Maibaumfest, das wir gemeinsam mit den Eltern gefeiert haben. Nach dem Aufstellen durfte eine ausreichende Stärkung natürlich nicht fehlen !



Auch heuer durften unsere Schulanfänger wieder in die ersten Klassen der Volksschule hineinschnuppern !

In der Ganztagsgruppe wurde im Laufe des Kindergartenjahres ein Musikprojekt durchgeführt. Als Abschluss gingen wir an einem Nachmittag in die Musikschule, in der wir 9 verschiedene Instrumente, angefangen vom Schlagzeug bis zur Trompete kennenlernten und auch ausprobieren durften !

Das zweite Highlight war das „Trommeln mit Kindern“ ! Herr Bertram Prammer stellte sich dafür zur Verfügung. Er machte den Kindern das Trommeln schmackhaft und brachte ihnen erste Trommelrhythmen bei !

Sowohl bei den Lehrern der Musikschule als auch bei Herrn Prammer möchte ich mich recht herzlich für die Zusammenarbeit bedanken !



Das heiße Wetter nutzten wir, indem wir in unserem Garten verschiedene Wasserspiele durchführten und es uns im Planschbecken gut gehen ließen !



Einen Vormittag verbrachten wir auch im Freizeitzentrum. Badespaß angesagt !



Reif für die Ferien .....  
Manche schlafen vielleicht tiefer, aber keiner kreativer !

## Spitzenleistungen der Musikkapelle St. Georgen im Attergau!

Grund zur Freude haben derzeit die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle St. Georgen im Attergau. Die intensiven Probearbeiten seit Jahresbeginn haben sich mehr als gelohnt.

Den jüngsten Erfolg feierten die Musikerinnen und Musiker am 15. Juni 2003 im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Attnang-Puchheim bei der Marschwertung. Stabführer Horst Punzet jun. führte die Musikkapelle mit dem

„Schönfeld-Marsch“ in der Leistungsstufe D zu einem weiteren „Ausgezeichneten Erfolg“. Wir gratulieren!

Auch in den kommenden Wochen stehen wieder zahlreiche Ausrückungen auf dem Spielplan. Die Mitglieder der Musikkapelle freuen sich, die St.Georgenerinnen und St.Georgener im heurigen Sommer bei diversen Festen und Veranstaltungen musikalisch zu verwöhnen.



(Die Musiker/innen bei einer ihrer zahlreichen Ausrückungen im Sommer)

Samstag, 12. Juli 2003	20:00	Dorffest Regau
Sonntag, 13. Juli 2003	20:00	Abendkonzert in der Fußgängerzone
Samstag, 26. Juli 2003	20:00	Abendkonzert in der Fußgängerzone
Samstag, 2. August 2003	20:00	Konzert der Saison in der Fußgängerzone
Samstag, 9. August 2003	20:00	Abendkonzert in der Fußgängerzone
Samstag, 16. August 2003	20:00	Gartenfest im Kottulinskypark (mit der MK Seewalchen)
Sonntag, 17. August 2003	10:30	Frühschoppen im Kottulinskypark
Sonntag, 31. August 2003	10:00	Schützenfest in Vöcklabruck

Aber nicht nur musikalische Auftritte, sondern natürlich auch gesellschaftliche Zusammenkünfte stehen bei der Musikkapelle St. Georgen i.A. hoch im Kurs.

Das Fußballspiel der Saison (Musik gegen Liedertafel) steht heuer wieder im Juli (genauer Termin wird noch bekannt gegeben) auf dem Programm. Weiters findet natürlich auch das traditionelle Gartenfest im Kottulinskypark wieder statt. (16./17. August 2003). Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Die Musiker/innen bedanken sich auf diesem Wege bei der gesamten Bevölkerung für die großzügigen Spenden bei den Konzerten und am 1. Mai recht herzlich. Aber natürlich auch für die ständige Treue bei den Auftritten. Sie ist für die Musiker ein Beweis dafür, dass unsere Musikkapelle zu einem wichtigen Kulturträger des Attergaves zählt.

**Bekannte Melodien aus  
Barock, Klassik, Operette  
und Volksmusik**

---

*mit dem  
Kammerorchester der  
LMS St.Georgen i.A.*

*Leitung: Osman Fekry / Johann Kieleithner*

*und der Kindergruppe der  
Volksschule Straß i.A.*

*Leitung: Sonja Schachl*

**Freitag, 27. Juni 03, 20 Uhr**

**Attergauhalle St.Georgen i.A.**

**Freiwillige Spenden erbeten!**

**BLUTSPENDEAKTION**

in der Marktgemeinde St. Georgen i.A.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ. lädt Sie herzlich ein am

**Montag, 7. Juli 2003****Dienstag, 8. Juli 2003** und**Mittwoch, 9. Juli 2003**

jeweils von **15.30 – 20.30 Uhr**  
im Ortlerhaus

an der Blutspendeaktion teilzunehmen.

Blut spenden können alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 6 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit oder ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ. Krankenhäuser mit genügend lebensretenden Blutkonserven versorgen.

**Spende Blut – Rette Leben !**

Der Gemeindearzt:  
Dr. W. Grabner eh.

Der Bürgermeister:  
J. Pichler eh.



**4. ATTERGAUER  
5000-m-Lauf  
und  
Bürgermeisterlauf  
am Samstag, 12. Juli 2003  
im Ortszentrum**

Im Rahmen der 1. FUZO findet auch heuer wieder der 5000-m-Lauf statt, bei dem 3 Runden durch das Ortszentrum zu laufen sind. Start ist in der Attergaustraße (Elektro Jedinger) und Ziel in der Fußgängerzone (Raiba).

**Start Bürgermeisterlauf:** 18.00 Uhr  
**Start Hauptlauf:** 18.30 Uhr

Siegerehrung ist um 20.30 Uhr in der FUZO.

Nach dem Lauf wird im Zielraum von einigen Tanz- bzw. Turngruppen ein Showprogramm gezeigt.

**Auskünfte – Voranmeldung:**

Richard Roither, Tel. 8272,  
Helmut Eder, Tel 6530

**FRÜHSCHOPPEN**  
im  
**Attergauer Seniorenheim**

**Sonntag, 6. Juli ab 11.00 Uhr**  
(nur bei Schönwetter)

Hüpfburg für die kleinen Gäste.

**Die Bewohner und Bediensteten laden Sie recht herzlich ein und freuen sich auf Ihr Kommen !**

## Großer Erfolg beim Chorfestival in Bad Ischl

Vom 30. 4. – 4. 5. 2003 fanden in Bad Ischl die 6. Internationalen Chortage statt. Hervorragende, preisgekrönte Chöre aus aller Welt (z.B.: Russland, Philippinen, Belgien und Mazedonien) kamen, um sich einer internationalen Jury zu stellen.

Das Ensemble „Singfoniker in F“, 20 begeisterte Sängerinnen und Sänger aus dem Attergau, waren heuer zum 1. Mal dabei.

Sie konnten mit einer herausragenden Darbietung in der Kategorie „Gemischter Chor“ mit Pflichtlied den 1. Preis und das Diplom in „Gold“ erreichen.

Mit Begeisterung beginnen nun die „Singfoniker in F“ ihr nächstes Projekt, den „Messias“ von G.F. Händel.

Begleitet werden sie vom „Barockorchester Linz“ auf Originalinstrumenten.

### Aufführungstermine:

**10. Oktober - Pfarrkirche St. Georgen im Attergau**

12. Oktober - Stift Reichersberg

## Sozial Beratungsstelle Vöcklamarkt

Beratung, Information, Unterstützung und Vermittlung in allen sozialen Angelegenheiten.

### Erreichbar:

**Dienstag bis Freitag von  
8.00 bis 10.00 Uhr**

und nach tel. Terminvereinbarung im Pensionistenheim Vöcklamarkt unter Tel. 07682/39527

Die Beratungsstelle ist eine Einrichtung des Sozialhilfeverbandes Vöcklabruck und des Landes Oberösterreich.

## Einladung

zur

## SPEKTAKULÄREN (?) Ausstellung

von

**Edith Kudlovic**



**von 27. Juni bis 14. Juli 2003**

in den Räumen der **Raiffeisenbank**  
St. Georgen i.A.

**geöffnet :** Mo – Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Mo – Do 14.00 – 16.00 Uhr  
Fr 14.00 – 17.00 Uhr



Auf Ihren Besuch freut sich

*Edith Kudlovic*

## Aktion Di@log - ein Erfolg

Am **Freitag, dem 9. Mai 2003** fand im Computerraum der Hauptschule ein Internetkurs im Rahmen der Aktion Di@log des öö.Landesjugendreferates für Seniorinnen und Senioren statt.

**10 Schülerinnen und Schüler der 3.b Klasse** betätigten sich als Trainer und gaben ihre Internetkenntnisse an **7 Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer** in engagierter Art und Weise weiter.

Die teilnehmenden Erwachsenen zeigten sich sehr angetan über den Wissensstand und den Einsatz ihrer Trainer und hatten nach den 4 Unterrichtseinheiten einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten des Internets gewonnen.

Nach jeweils theoretischen Einführungen zu den Themen "Grundlagen des Internets", "Surfen und gezieltes Suchen im Netz" und "E-Mail" durch HOL Gerald Obermaier gestalteten jeweils 1 - 2 Trainer mit einem Erwachsenen den praktischen Teil am Computer.

### Ziele dieser Aktion waren:

- Verbesserung der Medienkompetenz und Medienakzeptanz älterer Menschen.
- Abbau von Berührungsängsten.
- Einführung in die Technologie in Theorie und Praxis.
- Förderung des Dialogs zwischen den Generationen.
- Ermutigung, auch weiterhin das Internet zu nutzen.

Da unsere Schule unter den ersten 50 Anmeldungen war, erhielten wir bei der großen **Abschlussveranstaltung am 22. Mai 2003 in Linz** eine Webcam als Anerkennungspreis.



Herr Willner mit Hufnagl Sebastian



Herr Keller mit Pichler Karli und Hemetsberger Thomas



Frau Keller mit Wangler Susanne



Frau Reitinger mit Hüttmaier Lisa und Huschka Bernadette



# WASSER

## Ausstellungen in St. Georgen im Rahmen des REGATTA-Startfestivals

**„Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude aus den Quellen des Heils“-**  
Sonderausstellung von 28. Juni bis 26. Oktober 2003  
Öffnungszeiten während des Festivals: 28. Juni 2003 von 14.00 – 16.00  
29. Juni 2003 von 09.00 – 11.30

**Pfarrmuseum**

**„Das Alltägliche Wasser“ –**  
Sonderausstellung von 28. Juni bis 26. Oktober 2003  
Öffnungszeiten während des Festivals: 28. Juni 2003 von 14.00 – 16.00  
29. Juni 2003 von 14.00 – 16.00

**Aignerhaus**

### Gemeindeamt

**„Wasser ist Leben“ – Fotografien** -  
**„Bilder“ – zum Thema Wasser** von St. Georgener Künstlern -  
Arbeiten v. Kindergarten und Volksschule -  
Öffnungszeiten: 27. Juni 2003, 09.00 – 12.00/17.00 – 20.00  
28. Juni 2003, 09.00 – 12.00/17.00 – 20.00  
29. Juni 2003, 09.00 – 12.00/17.00 – 19.00

Sitzungssaal/2. Stock  
1. Stock/Foyer  
Eingangsfoyer

**Diavorträge "Wasser ist Leben" -**  
von Peter Wurm  
Freitag, 27. Juni 2003, 20.00  
Sonntag 29. Juni 2003, 19.00

Sitzungssaal/2. Stock

**„Vom Wasser getrieben“ – Peter Lacher**  
Rauminstallation mit Treibgut vom 27. Juni bis 5. Juli 2003  
Ausstellungseröffnung am 26. Juni 2003 18.30 Uhr  
durch Mag. Herbert Weißenbacher,  
Öffnungszeiten: täglich 18.00 – 21.00

**Kunst-Stall**

Ausstellung der Landesmusikschule St. Georgen  
**„Plakate“ zum Thema Wasser,**  
unter der Anleitung von Frau Osterhold Hamburger

**Jugendtreff**

**„SPEKTAKULÄRE (?) Ausstellung** von Edith Kudlovic  
Bilder mit neuen ungewöhnlichen Perspektiven  
Von 27. Juni bis 14. Juli 2003-06-04 Mo-Fr 8-12, Mo-Do 14-16, Fr 14-17

**Raiffeisenbank**

**„100 Jahre Tourismusverband St. Georgen i.A.“**  
Ein Rückblick in Bildern und Fotos zusammen mit anderen Exponaten

**Haus der Kultur**

**USC ATTERGAU – Sportseite – USC ATTERGAU – Sportseite – USC ATT**

**Sektion Karate**

**3. Internat. Shotokan Cup 2003**

Mit einem sehr großen Erfolg endete am Samstag, den 31. Mai 2003, der 3. Internationale Shotokan Cup in St. Georgen im Attergau.

Franz Schachl vom Union Sportclub Attergau konnte insgesamt 25 Vereine (324 Nennungen) aus Österreich und dem benachbarten Ausland begrüßen.

Besonders erfreulich die zahlreiche Teilnahme der Sportler aus Vorarlberg (Lustenau, Höchst) und der Steiermark (Lassnitzhöhe, Kapfenberg), die auch heuer wieder die lange Anreise in Kauf nahmen und in den schönen Attergau kamen.

Nach Schwanenstadt (20 Medaillen) waren die St. Georgener Karatesportler mit 19 Stockerlplätzen am erfolgreichsten.

Besonders gut abgeschnitten haben:

Anela Hrnica (1 Gold, 2 Silber, 1 Bronze)  
 Alexander Schachl (1 Gold, 2 Silber, 1 Bronze)  
 Benjamin Kaiblinger (1 Gold)  
 Asmir Mehmedagic (1 Gold)  
 Verena Lohninger (3 Silber, 1 Bronze)

Weitere Medaillen:

1. Platz im Team U18 – Christian Roither, Dominik Haitzinger (zusätzlich U16 Silber),  
 Damen B - Sterrer Angela 2. Platz,  
 Kata U12 – Katharina Schachl 3. Platz,  
 Kata U100 – Hubert Teufel 3. Platz,  
 Kumite Damen Open – Evelyn Gunst 2. Platz und Marianne Gugler 3. Platz sowie 2. Platz für das Team U14 mit Marcel Sterrer, Florian Brenner und Jakob Haitzinger.



USC Attergau mit Stefan Mayr und Franz Schachl (1. und 2. v.r.n.l.)



v.l.n.r. Verena Lohninger, Yasemin Güngör, Anela Hrnica

**Sektion Stockschiessen**

**Meisterschaft 2002/2003 – Bezirksliga Süd**

USC Attergau 2 (Hemetsberger Fritz, Alois, Franz und Schneeweiß Johann) – im Herbst 2002 mit 49 Punkten auf Platz 9 der Tabelle.

USC Attergau 3 (Tremel Fritz, Putz Josef, Renner Otto, Gruber Herbert) – im Herbst 2002 mit 37 Punkten auf Platz 11 der Tabelle.

Die Stimmung nach dem Herbstdurchgang war bei den Schützen getrübt – aber das Motto lautete: „Abgerechnet wird nach dem Frühjahrsdurchgang!“

Meisterschafts-Endstand:

1. Union Raika St. Lorenz	145 Punkte
2. USC Attergau 2	125 Punkte
3. ASKÖ Straß i.A.	124 Punkte
10. USC Attergau 3	95 Punkte

Der 2. Platz bedeutete auch die Teilnahme an den Relegationsspielen – hier wurde wieder der 2. Platz belegt und somit der Aufstieg in die „Gebietsliga“ geschafft.

**Bezirkscup 2002/2003**

Mit Siegen über Thalgau 1, Seewalchen 3 (Gebietsliga) ASKÖ Straß (Bezirksliga) wurde der Einzug ins Bezirkscup-Finale in Straß i.A. geschafft.

Durch den dortigen 3. Platz (punktgleich mit dem 2. Tiefgraben) konnte die Qualifikation für das Sparkassen-Cup-Finale 2003 in Edt bei Lambach erreicht werden.

**ACHTUNG-ACHTUNG-ACHTUNG-**

Freies Training für Damen und Herren sowie auch für unsere Jugend – Firmen- oder Vereinsturniere jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Telefon: 8326 (SL Schmidt H.P.) oder 8325 (Halle) e-Mail: [j.h.schmidt@aon.at](mailto:j.h.schmidt@aon.at)

